

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**Itinerarius [dt.]**

**John <Mandeville>**

**[Straßburg], 1483**

Das i. Capitel

[urn:nbn:de:bsz:31-293100](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-293100)

## Das dritte buch



Von der vorgezanten ianathai  
komt man vff dem wasser Da-  
lach zu einer stat heisset meco/  
do ist vil schyff/die sint anderse  
gestalt dan ander schiff-sie sint  
wyssz als der schnee-wann dz  
holtz do zelande hat die art/pe  
durrer vno elter ye wysser es  
wurt-vno ist vil gemaches in  
den schiffen gelyche als in ein  
huse do leut wonent-Vo meco  
viii-tagweit komt man zu der  
stat kacher in/die lye vff einet  
grossen wasser/geheissen ar-  
moza-das flusst durch das lan

Kathay do der gros Can wonet

Hie hebt an das dritte buch

Das-j-Capitel

**D**athay das ist gar ein edel rych land/dozyn vil fremder leut von  
andern landen dar komment-vno do suchent edel gestein kruter  
wurzzen vno kofelichs gewand/vno farbe-vno komt ma dohm  
von venedig von babilonpa/von indien/oder von baugk in flan-  
dern/oder von valentz gegen hyspanier lande/oder von Sibillen oder vo  
andern kunigrichen/die by vns vnbeant sint-Elliche sint ein ioze elich  
ein halbes ioze vnder wegen ee sy dar mugent komen-vno dann ladent sy  
iren rychen kouffmanschatz-In kathay sint vil stet vol richer kouffman-  
schatz-Eine heisset Synago/do wonet vor zyten die kunig die do kundē  
migramancā oder die schwartzzen kunst zu latin nent man sie magos Ein an-  
der stat geheissen Capoa/ist ein alte ryche stat-vno hat zwelff porten ye ei-  
ne ein mile von der andern-vno ist die stat by-xx-mplen wyt Do wonet o  
grosse Can/in einem wunniglichen palast/der ist wol zweier mylen langk  
vno wyt-vno do mitten in dem palast ist ein boumgart-dozyt ein gro-  
sser berg-vff dem berge lye ouch ein palast der ist so vast gerziere vo gold  
vno silber vno edelm gestein das es über alle moß ist-Der berg vno palast  
sint sunderlich mit muren vno wasser graben beschloffen-vno ist der bom-  
gart als ein walde vno vol tiere-vno vff zwii-zyten des palastes sint zwen  
wyher vol fische/vno allerley vogel vno tier so sich im wasser ernozē mag  
vno so der herre sehen vñ kurtz wyl iagen oder beissen welcherley tper  
er will/so mag er das an einer zyten sehen-vno ist das beitzē manigerley  
mit peder spyl/mit bynden/mit wilden luten die löwen bekempffent/vno

## Das dritte buch

sunse in vil wise. Item der palast da er inn wonec ist gar ein schön kostlich  
ding vnd ist ein fall darinn sino xxij gulom sullen vñ sino die muren all über  
zogen mit tier; hüten die heissent pachis vñ die hüt sino als glaz das sie  
glitzen von röci vnd hand die hüt söllichen geschmack vno krafft das kein  
giffiger noch kein vngesunder geschmack in den selben fall mag. Vno sino  
etliche lüt die meinent dz die selben tier von den die hüt koment habent ee  
was götlicher krafft vno daruim bettent etlich lüt die selben hüt an als ob  
gorheit darinn sei vno heruim sino die selben hüt vil werder denn gulome  
bletter oder bleche. Item in dem selben sal stat des keisers kron hoch ob  
nan vno die schafft die man vff gat sino petel gulom vno an den enden mit  
grossen edlen scinen von orient vmb porten mit grosser meisterschafft ge  
macht vñ hat der tron ye ein gesesse ob dem andern vno so gar kostlich dz  
es vil lüt mit glouben möchten vno der Can hat altzic dzü eeliche wper  
die sitzen vff dē trone zü seiner lincken hand ye eine ob der andern darnach  
sie lenger by im gewessen ist vno die selben dzü wper die hand als vil an  
der keiserin künigin vno fürstin vnder inn das es ouch vil lüt mit geloubē



vno zu seiner rechte hand vnder has sitzet sin erst geborner sun der das lao nach im erben sol vno darnach die andern sin einer vnder den andern darnach er jung ist. Item es ist ein spruch in kathy das die eelichen froen ein leder sollent nach eims manes fuff geschnitten vff dem haupt tragen mit gold oder mit berlin vno siden kostlich gezieret zu ein zeichen das sy vnder irs manes fuffen vno im gehorsam sin solle in allen sachen zu dem rechten

Das ander capitel.

**S** Er gross Can sitzet allzeit allein zu tisch vno nebent m zu der rechten hand sin eltern sun ouch allin ob einē anōn tisch mit als hoch vno zu d andern siten sin elterei frow ouch allein vno die anōn ouch pegklich ob ein sunōn tisch vno sind all zeit vier gütte schwer vor im die alle wort an schreiben die d Can redet es sy schimpff oder ernst wañ alle sin wort sollent als gross macht han das kein wort vnnütze sy vno was er ouch redet das müß sin wañ er wil das sine wort vñ sine gebot durch dzingen sollent alles das er gebüt od begert vñ so er isset so sind gar vil grosser meister pfaffen vor im die im kurtz weil machent vno luse über tisch vno die machet dem mit iren frōnden künste mēgerlei spil das etwan für tisch köment gulōm vogel fliegen vno tierli louffent vñ machent den ein hübsch gross gedōn als ob es eims engels gesang were das den palast durch schellet vno sint die selben meister gar kostbar wañ ir ise wenig vff erden wañ sy lerent die kunst nieman den pegklicher eimen sinē sun vno sprechent Bygesehen mit beide ougē vñ die criste mit eim vñ vñ christen sint zu mal plind vno alles das volck das zu tisch dienet dz redet mit eim wort ee das d Can mit im redet on allei die varenoē lüt die gediehe machent od nūwe mer bringent od nūwe spil die vor im geschēhet vno wñ sie vō gott oder vō heiliger lüt wüder vno alten historiē oder Oggiers scripren sagēt hört ez gern wañ er meint er sey von Oggiers linien komē vñ all lao synt vō oggier an in rürē glich als vō alexāder vñ darnach vō ein rōmischen keiser vno wañ er dick gekrieget hat mit keiser vñ mit künigen den er ob lag so meint er / er hab sin herschafft vō gewalts wegen vno vō erbe oder vō recht vno sunderlich wañ im nieman wider stan mag den prierster johans vō indien vno d künig marchi. So krieget er etwan mit dem künig vō marchi allein vno het mit dē anōn friden. In ten jittē do ich in des soldans vō babilonie soldē was do kam des canes bottē eimer vñ grosse sach vno mit grosser herschafft zu dem sohan vno do gewan ich künstschafft vno half mir der selb bott vno minē gellen dz wir in des canes soldē köment wañ do zu mal do krieget d can mit dem künig vō marchi vno ent hielt do zu mal alle die sold künden verdienen. Item alles das geschier daruff man isset od trincket ist von gold od von edelm gestem gewürcket vno ist keins vō silber wañ sy haltent silber für nüt den so vil das sy stafeln stegen vno schwellen vffer silber machent vno gross süll vno pfülmēt